Растителна защита
електронно списание за растителна защита
семена, торове и земеделие
ISSN 2815-522X

"Bauerntag in Sadovo 2026 – eine Tradition in der Getreidezüchtung und die Zukunft alternativer landwirtschaftlicher Kulturen"

Растителна Защита

Datum 25.05.2026 | **Ausgabe** 5/2026 | **ISSN** 2815-522X | **Sprache** DE
www.plant-protection.com/article/2421?lang=de



Der traditionelle Tag des Landwirts am Institut für Pflanzengenetische Ressourcen (IPGR) „Konstantin Malkow" – Sadovo findet am 29. Mai 2026 (Freitag) statt.

Das IPGR – Sadovo verfügt über umfangreiche Forschungserfahrung mit allen landwirtschaftlichen Kulturpflanzen. Hier befindet sich die nationale Saatgutgenbank, die über 70.000 Akzessionen von mehr als 600 Pflanzenarten bewahrt. Dieser riesige Genpool ermöglicht es den Wissenschaftlern des Instituts, zahlreiche Nischen- und Alternativkulturen gründlich zu erforschen und zu entwickeln, die heute als wertvolle Nährstoffquelle und als Antwort auf den Klimawandel zunehmend an Interesse gewinnen.

Getreidezüchtung: Trockentoleranz

Unter den Bedingungen häufiger Dürren in unserem Land konzentriert sich das Züchtungsprogramm des Instituts in Sadovo in erster Linie auf die Entwicklung dürreresistenter Sorten. Während der Veranstaltung erfahren Sie auf dem Demonstrationsfeld des Instituts mehr über:

Weizen: Vorführung der neuesten Sorten, ausgesät mit normaler und niedriger Saatstärke, perfekt an die lokalen klimatischen Bedingungen angepasst.

Roggen und Triticale: Kulturpflanzen, die sich durch ihre Anspruchslosigkeit und hohe Trockentoleranz auszeichnen und außergewöhnlich gut für Berg-, Vorgebirgs- und subbalkanische Regionen geeignet sind. In Bulgarien nimmt Triticale traditionell über 1 Million Dekar ein, während Roggen stabile Anbauflächen von etwa 50-70 Tausend Dekar hält.

Reiche Vielfalt an Hafer:

Sorte Mina: Eine Sommernackthafer-Sorte, außergewöhnlich geeignet für diätetische Lebensmittel und bei Taubenzüchtern sehr begehrt.

Sorte Kaloyan: Ein Winter-Spelzhafer, hervorragend geeignet als Futtergetreide, für Grünmasse und den ökologischen Landbau.

Sorte IPGR Marina: Der erste bulgarische Winter-Nackthafer, der die Vorteile der vorherigen vereint – er wird im Herbst ausgesät, was ihn vor Frühjahrs-

ISSN 2815-522X

dürre schützt, und weist hervorragende Nährwertindikatoren auf.

Alternative Kulturen – Anbautechniken und Potenzial



Wissenschaftler des Instituts in Sadovo werden die Feinheiten des Anbaus mehrerer wichtiger Alternativkulturen vorstellen, deren Präsenz auf bulgarischen Feldern allmählich zunimmt:

Flachs (Öllein, Faserlein und Zwischenform): Eine wunderbare Sommerkultur, die aus Zentralasien und dem Mittelmeerraum stammt. Sie benötigt Getreidevorfrüchte und kehrt aufgrund der geringen Resistenz gegen Fusarium-Welke und des Risikos von Bodenmüdigkeit erst nach 5-6 Jahren auf dasselbe Feld zurück. Die Aussaat erfolgt im März (Keimung bei 6-8 °C) in engen Reihen, in einer Tiefe von 2-4 cm mit einer Menge von 8-12 kg/da. Öllein wird in einem Arbeitsgang mit dem Mähdrescher geerntet, während Faserlein mit einem speziellen Flachsraupflug in Garben geerntet wird. Leinöl ist einzigartig aufgrund seines hohen Gehalts an Omega-3, Kalium, Magnesium, Lecithin, Zink, Proteinen und B-Vitaminen.

Phazelie: Eine außergewöhnlich bienenfreundliche Kulturpflanze (Honigertrag bis zu 35 kg pro Dekar bei einer Blütezeit von 40-45 Tagen) und eine schöne Zierpflanze. Aufgrund ihres schnellen Wachstums und ihrer Beschattung unterdrückt sie Unkraut und ist perfekt als Zwischenfrucht für Gründüngung geeignet. Da sie in einem fortgeschrittenen Stadium vollständig durchfriert, kann nach ihr eine Direktsaat angewendet werden. Sie hat keine gemeinsamen Krankheiten mit wichtigen Wirtschaftskulturen. Für Honig/Samen wird sie Ende März bis April ausgesät, als Zwischenfrucht – im Juli-August (Tiefe 2-3 cm, Menge 800-1200 g/da). Ihre Anbauflächen im Land und das Interesse von Imkern nehmen stetig zu.

Bitterwicke (Linsenwicke): Eine einjährige Leguminose, deren wertvolle Samen sogar im Svalbard Global Seed Vault aufbewahrt werden. Sie ist eine Proteinquelle für Tiere und ein Heilmittel für Menschen. Ähnlich wie Kichererbsen (die in unserem Land auf 20-30 Tausend Dekar angebaut werden) gehört die Bitterwicke zu den trockentolerantesten Leguminosen, im Gegensatz zu Erbsen und Sojabohnen, die oft Bewässerung benötigen. Sie räumt das Feld frühzeitig, was eine qualitativ hochwertige Bodenvorbereitung für Folgekulturen ermöglicht.

Hirse: Nimmt im Land zwischen 10 und 20 Tausend Dekar ein, hauptsächlich in Gebieten mit Niederschlagsdefiziten, dank ihrer beachtlichen Trockentoleranz.

Wintererbsensorte „Mir": wird von Viehzüchtern sehr geschätzt, da der Proteingehalt in der Grünmasse etwa 17% und in den Samen etwa 27% der absolut trockenen Substanz beträgt. Erbsen können in Futtermischungen zusammen mit Triticale und Hafer verwendet werden. Sie steigert die Milchleistung in Milchviehbetrieben, in denen sie eingesetzt wird, erheblich. Die Sorte hat im zeitigen Frühjahr eine schnelle Wachstums- und Entwicklungsrate und eignet sich daher gut als Vorfrucht.

Die Zukunft des Marktes für alternative Kulturen

Trotz der unbestreitbaren klimatischen und agrartechnischen Vorteile dieser Kulturen betonen die Experten des IPGR – Sadovo, dass die größte Herausforderung in Bulgarien die Sicherung eines stabilen Marktes, der Verarbeitung und der Vertragsproduktion bleibt. Ohne gesicherte Vermarktbarkeit für die Landwirte ist es für sie schwierig, das Risiko einer großflächigen Produktion einzugehen – ein Thema, das im Mittelpunkt unserer Diskussionen stehen wird.

Präzisionstechnologien



Das Veranstaltungsprogramm umfasst auch eine Demonstrationsbesprühung von Kulturen mit der neuen DJI Agras T100 Drohne (von der Firma DJI Agriculture). Mit Hilfe unbemannter Technologien und Multispektralkameras wird eine präzise, variable Ausbringung von Blattdüngern und Pflanzenschutzmitteln erreicht, wodurch die Produktionskosten gesenkt werden.


СЕЛСКОСТОПАНСКА АКАДЕМИЯ
ИНСТИТУТ ПО РАСТИТЕЛНИ ГЕНЕТИЧНИ РЕСУРСИ
"Константин Малков"
САДОВО

ПОКАНА

АЛТЕРНАТИВНИ КУЛТУРИ БУРЧАК, ФАЦЕЛИЯ, ЛЕН, ПРОСО И ДР.

ЗА КОНТАКТИ

гр. Садово, ул. "Дружба" № 2, обл. Пловдив
GSM: 0888 305 265
e-mail: ipgr_sadovo@abv.bg
www.ipgrbg.com
www.facebook.com/IPGR Sadovo

ЗА СЕМЕНА
GSM: 0889 719 516

ИНСТИТУТЪТ ПО РАСТИТЕЛНИ ГЕНЕТИЧНИ РЕСУРСИ
"Константин Малков"
най-любезно Ви кани на
ДЕН НА ФЕРМЕРА В САДОВО
29.05.2026 г. (петък)

ПРОГРАМА

9:30 – 10:00 Регистрация.
10:00 – 10:15 Официално откриване.
10:15 – 12:30 Посещение на Демонстративното поле на Института.
10:15 - 10:30 Демонстративно пръскане на посеви с новия дрон DJI Agras T100 от фирма DJI Agriculture.
10:30—12:00 Запознаване на гостите със сортовете, създадени в ИРГР Садово. Представяне на най-новите сортове пшеница засети с нормална и с ниска сеитбена норма. Демонстриране на сортове ечемик, тритикале, ръж, овес и зимен грах при есенна и пролетна сеитба, както и на различни видове, които Института предлага за алтернативно земеделие. Разговор за интелигентното земеделие – бъдещето на селскостопанското производство.
12:00–12:30 Представяне продуктите на фирма СУММИТ АГРО - основен спонсор на събитието.
SUMI AGRO
12:30–14:30 Обсъждане, въпроси, обяд.
14:30 Отпътуване.

Veranstaltungsprogramm (29. Mai 2026)

- **9:30 – 10:00 Uhr** | Teilnehmerregistrierung.
- **10:00 – 10:15 Uhr** | Offizielle Eröffnung.
- **10:15 – 12:30 Uhr** | Besuch des Demonstrationsfeldes des Instituts.
  - *10:15 – 10:30 Uhr* – Vorführung der DJI Agras T100 Drohne von DJI Agriculture.
  - *10:30 – 12:00 Uhr* – Präsentation von Sorten (Weizen, Hafer „Mina", „Kaloyan", „IPGR Marina", Triticale, Roggen, Erbsen „Mir", Bitterwicke, Flachs, Phazelie). Diskussion vor Ort.
- **12:00 – 12:30 Uhr** | Produktpräsentation des Hauptsponsors – **Summit Agro (Sumi Agro)**.
- **12:30 – 14:30 Uhr** | Diskussionsrunde, Fragen & Antworten und offizielles Mittagessen.

Für Kontakte und weitere Informationen: *Sadovo, 2 Druzhba Straße, Bezirk Plovdiv 📞 Allgemeine Informationen und Koordination: 0888 305 265 📞 Fragen zu Züchtung und Saatgutproduktion: 0889 719 516 ✉️ E-Mail: ipgr_sadovo@abv.bg 🌐 Webseite: www.ipgrbg.com | Facebook: IPGR Sadovo*

Mehr zum Thema:

- **Tag des Landwirts in Sadovo – Kulturen geeignet für alternativen und ökologischen Landbau**